



## Spielbericht

*„Je länger das Spiel dauert, desto weniger Zeit bleibt!“ (Marcel Reif)*

Liebe Fans des FC Bezirk Zwo,

nachdem nun endlich der Winter den Kampf gegen die Frühlingssonne verliert, biegt auch die Bunte Liga Saison auf ihre heiße Endphase ein. Nachdem der FC Bezirk Zwo mit fünf Siegen in Folge nach der Auftaktniederlage gegen die Grüngürtel Guerillas weiterhin an das Tor zu Liga Zwei klopft, steht der Mitaufsteiger von den Zombies aus Zollstock im gesicherten Mittelfeld.

Während sich nur einige hundert Meter entfernt der 1. FC Köln auf das letzte Heimspiel mit der bedeutungslosen Partie gegen Jahn Regensburg vorbereitete, sollte auf Platz sieben der Jahnwiese eine sportlich wesentlich entscheidendere Partie steigen. Anstatt am Muttertag der wichtigsten Frau im Leben eines Mannes zu huldigen, traf sich eine stark ersatzgeschwächte Mannschaft des FC Bezirk Zwo zum Duell der Aufsteiger um den Traum von Liga Zwei noch ein wenig weiter zu träumen.

Gut eingestellt von Coach Sapienza machte der FC Bezirk Zwo von Minute eins an klar, dass man hier den Sieg davontragen wollte. Aus einer sicheren Defensive kommend, spielte sich die Mannschaft aus dem zweiten Stadtbezirk zahlreiche Chancen heraus und die Zombies aus Zollstock konnten sich bei ihrem bärenstarken Schlussmann bedanken, dass es in Hälfte Eins nach Chancen von Wöhrle, Risswig, Eschen und Hofmeier nicht schon mehrfach in ihrem Kasten klingelte. Auf der anderen Seite hätte sich der Bezirk nicht beschweren können, wenn der Unparteiische zum Ende der ersten Halbzeit auf den Punkt gezeigt hätte, nachdem Eschen den Ball aus kurzer Distanz im eigenen Sechzehner an dem Arm bekam.

So ging es mit einem 0:0 in die Pause. Ein gefährliches Ergebnis, denn aufgrund der angespannten Personalsituation war davon auszugehen, dass irgendwann die Kräfte schwinden würden. Nach einer eindrucksvollen Halbzeitansprache piff der Schiedsrichter zum zweiten Durchgang. Wenige Minuten waren in der zweiten Halbzeit gespielt, als sich Elli von Zombie Zollstock ein Herz fasste und aus ca. 25 Metern den Ball perfekt in den Winkel schlenzte – Waver im Tor des Bezirks konnte hier nur hinterherschauen. Wie in den letzten beiden Spielen lag der Bezirk hinten und wie in den beiden Spielen zuvor schüttelten sich die Jungs aus Köln-Süd nur kurz um vehement auf den Ausgleich zu drängen. Keine zehn Minuten später lag der Ball dann auch zum ersten Mal im Kasten von Zollstock. Risswig hatte in einer Replik des Treffers der Zombies ebenfalls aus 25 Metern per wunderbarem Fernschuss zugeschlagen! Das Spiel war wieder offen und der FC Bezirk Zwo wollte die Entscheidung! In Minute 70 kam der Ball dann im Sechzehnmeterraum zum Joker Ferdinand Murauder der sich zunächst um einen Gegenspieler drehte und dann eiskalt einschob! Nach der Führung setzte sich der FC Bezirk Zwo weiter in der Hälfte der Zombies fest – niemand wollte sich hier mit der knappen Führung zufrieden geben! Nach der kleinen Lehrstunde in raffinierten Ecken, die Liverpools Trent-Alexander Arnold am Dienstag allen Fußballbegeisterten gegeben hatte, schlug nun die Stunde von Luis Hofmeier und Neuzugang Gerdes. Eine schnell und kurz ausgeführte Ecke kam im Fünfmetererraum zu Gerdes, der den Ball aus kurzer Distanz mit Gewalt unter die Latte schweißte. Nach weiteren Chancen für den Bezirk gegen sichtlich abbauende Zombies piff der Schiedsrichter die Partie pünktlich ab.



## FC Bezirk Zwo

Bunte Liga Köln  
Saison 2018 / 2019

7. Spieltag / Liga  
Zombie Zollstock  
12.05.2019

In einem keinesfalls spektakulären, aber hart umkämpften Spiel trennte sich der FC Bezirk Zwo 3:1 von den Zombies. Obwohl die ganz großen Glanzpunkte und die Dramatik einiger anderer Spiele in dieser Saison fehlten, war dies eine unaufgeregte und abgeklärte Leistung ganz im Stile einer Spitzenmannschaft. Nach sieben gespielten Partien grüßt der FC Bezirk Zwo von Tabellenplatz Zwei, der zum direkten Aufstieg in Liga Zwei berechtigen würde. Jetzt gilt es den Fokus beizubehalten, die verbleibenden vier Partien mit der größtmöglichen Seriosität anzugehen und dann am 30. Juni nach dem Aufstiegsendspiel gegen Eintracht Tonne zu schauen, was am Ende der Saison übrig bleibt. Mit dem sechsten Sieg in Folge zeigt der FC Bezirk Zwo, dass mit dem Kölner Süden in Liga Zwei potentiell zu rechnen ist!

Wir bedanken uns wie immer bei dem fairen Gegner, dem souveränen Schiedsrichter und unseren Zuschauern!

Hey, Ho, Bezirk Zwo!

### **So haben wir gespielt:**

Waver

De Waal - Hauskeller – Müller – Sapienza

Ouerghi - Hofmeier - Henn – Eschen

Risswig - Wöhrle

### **Eingewechselt wurden:**

Nusser

Gloody

Fuge

Muraurer

### **Tore:**

0:1 Zombie Zollstock (50. Minute)

1:1 Risswig (60. Minute)

2:1 Muraruer (70. Minute)

3:1 Gerdes (80. Minute)